

Juli 2009

Allianz RCM Rohstofffonds - A - EUR

Fonds für internationale Rohstoffaktien



Ratings per 30.6.2009



Anlageziel

Der Fonds engagiert sich am globalen Aktienmarkt vorwiegend im Segment Bodenschätze. Anlageziel ist es, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum zu erzielen.

Chancen und Risiken

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial. Ihre Kurse können jedoch relativ stark schwanken und es kann auch zu Kursverlusten kommen.
- Der Fonds ermöglicht die gezielte Beteiligung an Aktienchancen im Rohstoffsektor. Damit ist jedoch auch das Risiko verbunden, dass sich der Fonds schwächer entwickelt als der breite Aktienmarkt.
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Anteilwert in Euro durch Wechselkursänderungen begünstigt, aber auch belastet werden.
- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein.

Portfolio-Highlights

Im Juli setzten die Aktien von Rohstoffunternehmen angesichts stark steigender Metallpreise ihre Aufwärtsbewegung fort. Auch die Notierungen für Kohle und Eisenerz zogen an. Die steigenden Rohstoffpreise reflektierten die Erwartung einer schnellen Überwindung der weltweiten Wirtschaftskrise. Untermauert wurde dies im Juli durch erneut positive Konjunkturdaten aus China. Ein Teil der zusätzlichen chinesischen Nachfrage dient zwar dem Auffüllen der strategischen Reserven. Doch gleichzeitig wird im Zuge der staatlichen Konjunkturprogramme ein großer Teil der Rohstoffimporte tatsächlich verbraucht. In den Industrieländern weisen ebenfalls Indikatoren auf eine Verlangsamung des konjunkturellen Abschwungs hin. Daneben zieht die globale Stahlproduktion wieder an, was zu erhöhter Nachfrage nach Eisenerz und Koks Kohle führt. Vor diesem Hintergrund behält das Fondsmanagement seine Strategie bei und setzte insbesondere auf finanzstarke Bergbauunternehmen mit den Schwerpunkten Eisenerz, Kohle, Kupfer und Nickel.

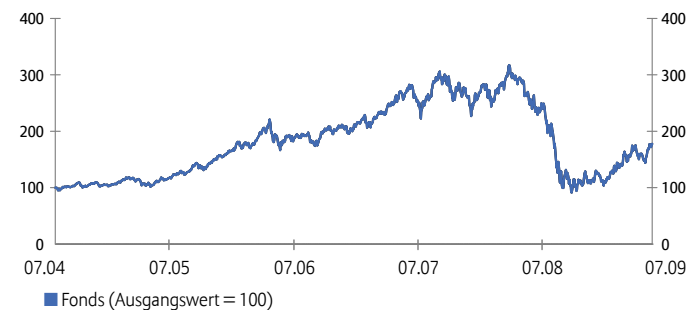
Ausblick

Die Rohstoffnachfrage dürfte langfristig hauptsächlich aus Fernost getrieben werden. Speziell China ist stark auf Rohstoffimporte für den Infrastrukturausbau angewiesen. Impulse sollte die Nachfrage auch von den Konjunkturprogrammen in anderen Ländern bekommen, bei denen rohstoffintensive Investitionen oft im Mittelpunkt stehen. Infolge von Produktionskürzungen und aufgeschobener Investitionen bieten die Rohstoffpreise weiteres Potenzial, sobald sich die globale Nachfrage wieder erholt. Lange Vorlaufzeiten bei der Erschließung neuer Minenkapazitäten sowie Finanzierungsengpässe bei neuen Projekten könnten bald wieder zu Angebotsverknappungen führen. Trotz der jüngsten Erholung der Aktienkurse erscheinen die Bewertungen vieler Rohstoffaktien weiterhin attraktiv.

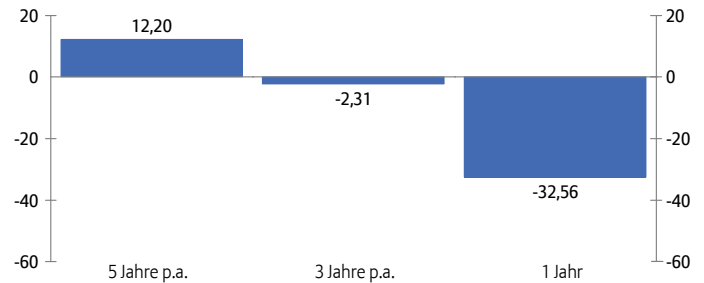
Risikoklasse



Wertentwicklung über 5 Jahre¹



Jährliche Wertentwicklung in %¹



Wertentwicklungshistorie in %¹

	1J	3J	5J	10J	S. Aufl.
Fonds	-32,56	-6,77	77,85	113,51	258,06
pro Jahr		3J	5J	10J	S. Aufl.
Fonds		-2,31	12,20	7,88	5,03

Juli 2009

Allianz RCM Rohstofffonds - A - EUR

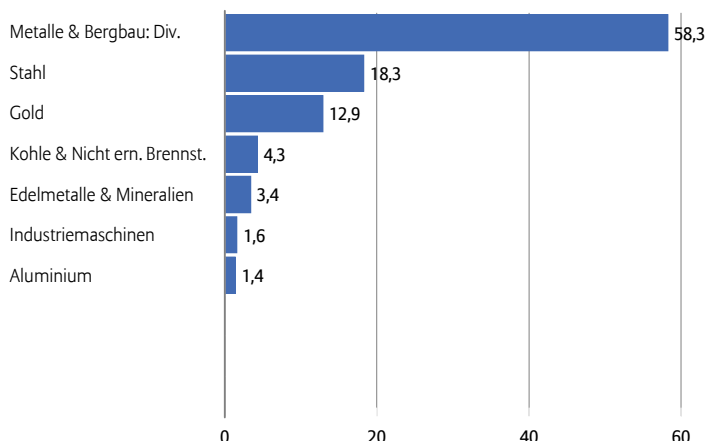
Fonds für internationale Rohstoffaktien



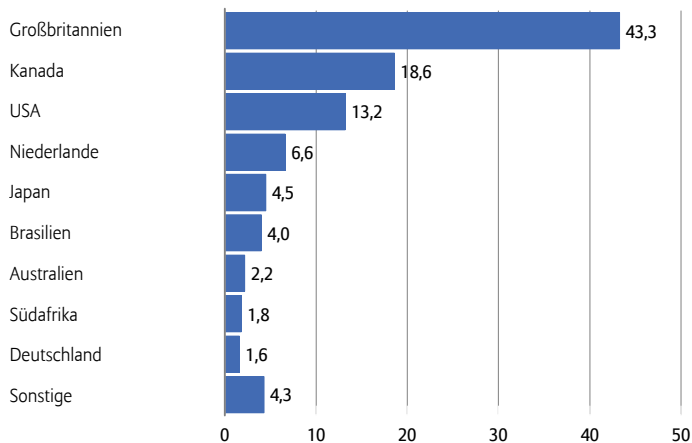
Ratings per 30.6.2009



Fondsstruktur nach Branchen in %



Fondsstruktur nach Ländern in %



Die 10 größten Titel in %

XSTRATA PLC	10,00
BHP BILLITON PLC	9,73
RIO TINTO PLC	9,34
ARCELOR MITTAL	6,41
FREEPORT-MCMORAN COPPER-B	4,76
FIRST QUANTUM MINERALS LTD	4,41
VALE US SA-SP ADR	3,87
ANGLO AMERICAN PLC	3,75
BARRICK GOLD CORP	3,00
GOLDCORP INC	2,96
Summe	58,23

Risiko-/Ertrags-Kennzahlen

	3 Jahre	5 Jahre
Sharpe Ratio ²	-0,16	0,30
Volatilität (%) ³	35,17	30,61

Fondsfakten

ISIN / WKN	DE0008475096 / 847 509
Verwaltungsgesellschaft	Allianz Global Investors KAG, Frankfurt
Depotbank	Commerzbank AG, Frankfurt am Main
Auflegungsdatum	25.7.1983
Fondsmanager	Petra Kühl (seit 1.1.2007)
Fondswährung	EUR
Fondsvermögen	783,56 Mio. EUR
Geschäftsjahresende	31.12.
Ausschüttung am 2.3.2009	0,525 EUR
Ausgabeaufschlag in % ⁴	5,00
Verwaltungsvergütung in % p.a. ⁴	zzt. 1,50 (max. 2,00)
Administrationsgebühr in % p.a. ⁵	zzt. 0,30 (max. 0,50)
TER in % ⁶	1,46

¹ Berechnungsbasis: Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Entwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft. **Anfallende Ausgabeaufschläge reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung.**

² Die Sharpe Ratio gibt an, in welchem Verhältnis die vom Fonds erzielte Rendite zum Anlagerisiko steht. Dabei wird die Mehrrendite des Fonds gegenüber dem risikolosen Marktzinssatz zur Volatilität ins Verhältnis gesetzt. Negative Werte sind nicht aussagefähig.

³ Die Volatilität ist ein Maß für die Schwankungsbreite der Wertentwicklung des Fonds während eines bestimmten Zeitraumes.

⁴ Daneben kann die KAG aus der Verwaltungsvergütung eine laufende Vertriebsprovision an den Vertriebspartner zahlen. Im Rahmen der Anlageberatung teilt der Vertriebspartner die genaue Höhe der Vertriebsprovision und des von ihm vereinnahmten Ausgabeaufschlages mit.

⁵ Die Administrationsgebühr pauschaliert bestimmte Fondskosten, die dem Fondsvermögen bislang separat belastet wurden und die in der TER enthalten sind.

⁶ TER (Total Expense Ratio): Gesamtkosten (ohne Transaktionskosten), die dem Fondsvermögen im letzten Geschäftsjahr belastet wurden.

Bei diesem Factsheet handelt es sich um eine Information gem. § 31 Abs. 2 WpHG. Die Ausarbeitung ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Die hierin enthaltenen Einschätzungen und Prognosen beruhen auf sorgfältigen Recherchen, jedoch kann Allianz Global Investors für die objektive Richtigkeit naturgemäß nicht haften.

Verkaufsprospekte und Rechenschaftsberichte als alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Anteilen an Investmentvermögen sind bei Allianz Global Investors und den Vertriebsgesellschaften kostenlos erhältlich. Die täglichen Fondspreise finden Sie in überregionalen Zeitungen, unter www.allianzglobalinvestors.de, auf der Reutersseite ALLIANZGI01 und unter dem Bloomberg-Ticker DTRHST.